

Audi, Ford und BMW siegen im Gebrauchtwagenreport

Der Audi A4, der Ford C-Max und der BMW Z4 sind die Gewinner im Dekra-Gebrauchtwagenreport 2013. Den Titel „Bester aller Klassen“ als das Fahrzeug mit den besten Werten über alle Laufleistungsbereiche verteidigte der Audi A4 (Mängelindex: 87,4) vor der Mercedes-Benz C-Klasse (86,7) und Volvo S80/V70 (86,3). In der Kategorie „Fahrzeug des Jahres“ liegen Ford C-Max und BMW Z4 gleichauf mit dem besten Mängelindex (97,7) an der Spitze, auf dem dritten Platz rangiert die E-Klasse von Mercedes-Benz.

In einzelnen Fahrzeugklasse küren die Dekra-Sachverständigen darüber hinaus ebenfalls einen Gewinner.

Bei den Kleinwagen erobert in diesem Jahr der Audi A1 (97,1) auf Anhieb die Spitze. In der Kompaktklasse gewinnt der Ford Focus (97,3) und in der Mittelklasse setzt sich diesmal der BMW 3er durch (97,1). In der Oberen Mittelklasse / Oberklasse verteidigt die Mercedes-Benz E-Klasse (97,4) Platz eins. Bei den Sportwagen holt sich der BMW Z4 (97,7) den Titel. In der Klasse der Geländewagen /SUV trumps der BMW X1 (96,2) auf, bei den Vans überzeugt der Ford C-Max (97,7) mit der besten Mängelbilanz.

Der Gebrauchtwagenreport zeigt weiterhin, dass die deutschen Automobilhersteller in punkto Zuverlässigkeit und Qualität den Ton angeben. Autos aus deutscher Produktion stellen in allen Fahrzeugklassen von Kleinwagen bis Transporter den Gewinner. Berücksichtigt man auch die Fahrzeuge in den höheren Laufleistungsklassen, so holen sie 19 von insgesamt 24 Bestwertungen. Japanische Hersteller besetzen vier Plätze und Schweden einen mit dem Volvo S80/V70.

Im dritten Jahr legt der Gebrauchtwagenreport auch eine Mängelbilanz für Transporter vor. Die beiden Erstplatzierten des Vorjahres behaupten ihre Positionen: Der VW Crafter bleibt mit einem Mängelindex von 77,6 vorn, dahinter liegt der Mercedes-Benz Sprinter (73,6). Dritter ist diesmal der Peugeot Boxer (71,2). Die Transporterklasse liegt mit einem durchschnittlichen Mängelwert von 42,6 deutlich hinter allen Pkw-Klassen zurück.

In der Auswertung für den Gebrauchtwagenreport filtern die Sachverständigen aus den Ergebnissen von insgesamt 15 Millionen Hauptuntersuchungen der vergangenen zwei

Jahre die Informationen heraus, die für die Bewertung von Gebrauchtwagen relevant sind. Kennzahl für die Bewertung ist seit 2011 der Dekra-Mängelindex (DMI). Er setzt den Anteil der Fahrzeuge ohne relevante Mängel in Beziehung zum Anteil der Fahrzeuge mit erheblichen Mängeln. (ampnet/deg)